

TYS206/256 Fordypning i tyskspråklig litteratur – VS2019

Exil und Diaspora in der deutschen Literatur

Torgeir Skorgen/Sissel Læg Reid

Die Bücherverbrennungen in Deutschland im Jahre 1933 durch die Nazis zielten auf die Auslöschung der deutsch-jüdischen Literatur ab, die im 18. Jahrhundert mit der literarischen Freundschaft zwischen Lessing und Mendelssohn begonnen hatte. Die Aktion löste einen einmaligen Exodus von Tausenden von Juden und Schriftstellern aus Deutschland und Österreich aus, die dem Hitler-Regime missliebiger waren und die ins ausländische Exil fliehen mussten. Im Nachhinein haben sie über ihre traumatischen Flucht- und Exilerfahrungen im Sinne der Diaspora geschrieben. Diaspora („Verstreuung“) und Exil („Verbannung“) sind historisch eng mit dem jüdischen Schicksal und der jüdischen Geschichte verbunden, und viele Werke jüdischer Autoren werden heute wiederentdeckt und auf aktuelle Fragen der Gegenwart bezogen.

In diesem Kurs sollen Texte von Autoren behandelt werden, die in jeweils unterschiedlicher Weise das Thema der Judenvertreibung und -Vernichtung thematisiert oder personifiziert haben. Bei der Diskussion der Texte soll dabei die Frage nach den Bedingungen und Folgen der gefährlichen Identität und der ideologisch fundierten Intoleranz diskutiert werden.

Literatur („Pensum“):

Gotthold Ephraim Lessing,: *Die Juden*, Stuttgart, Reclam (1981) 2002, ISBN 3-15-007679-X

Roth, Joseph: *Das Spinnennetz*, Deutscher Taschenbuch Verlag (2004) 2011, ISBN 978-3-425-13171-1

Zweig, Stefan: *Schachnovelle*. Reclam, Stuttgart (2013), ISBN 978-3-15-018933-7

Goldschmidt, Georges-Arthur: *Die Absonderung*. Erzählung, Fischer TB Verlag: Frankfurt/M (1991) 2001, ISBN 3-596-11867-0.

Ausgewählte Gedichte zum Thema (Handouts in „Filer“)

Alternatives Pensumwerk:

-Keun, Irmgard: *Nach Mitternacht*, Ernst Klett Verlag, Stuttgart & Düsseldorf & Leipzig 2003. ISBN 3-12-351380-7.

Unterricht:

Mittwoch 10:15-12 Uhr, R. 3 (JVB 31)

Mittwoch 14:15-16 Uhr, R. 326 (HF-bygget)

Seminarplan:

23.01.: 10:15-12: Einführung

23.01: 14:15-16: Lessing: *Die Juden* (Skorgen)

30.01: 10:15-12: Heimatverlust und Exil in der deutschen Lyrik (Læg Reid)

30.01.: 14:15-16: Heimatverlust und Exil in der deutschen Lyrik (Læg Reid)

06.02.: 10:15-12: Lessing: *Die Juden* (Skorgen)

06.02.: 14:15-16: Lessing: *Die Juden* (Skorgen)

13.02.: 10:15-12: Kein Unterricht

13.02.: 14:15-16: Roth: *Das Spinnennetz* (Skorgen)

20.02.: 10:15-12: Roth: *Das Spinnennetz* (Skorgen)

20.02.: 14:15-16: Zweig: *Schachnovelle* (Skorgen)

06.03.: 10:15-12: Zweig: *Schachnovelle* (Skorgen)

06.03.: 12:15-14: Filmvorführung/tysklunsi: *Schachnovelle*

06.03: 14:15 -16: Zweig: *Schachnovelle* (Skorgen)

Mittwoch 10:15-12, 12:15-14(!) oder 14:15-16, R. 326 (HF-bygget)

20.03.: **12:15-14(!)**: Heimatverlust und Exil in der deutschen Lyrik (Læg Reid)

27.03.: 10:15-12: Goldschmidt: *Die Absonderung* (Læg Reid)

27.03.: 14:15-16: Goldschmidt: *Die Absonderung* (Læg Reid)

03.04.: 10:15-12: Goldschmidt: *Die Absonderung* (Læg Reid)

03.04.: **12:15-14(!)**: Fragen/Zusammenfassung (Læg Reid)

10.04.: 14:15-16: Heimatverlust und Exil in der deutschen Lyrik (Læg Reid)
(Gr.I, SHS!)